

per E-Mail an
Hauptamt und Stadtmarketing - 09.61 -
09-6.bdm@stadt-frankfurt.de

16.. Fragestunde der Stadtverordnetenversammlung am 15.12.2022

Frage Nr.: 1298
=====

Stadtv. Akmadza - CDU -

Bürgerbeteiligung Schweizer Straße

Eine Bürgerbeteiligung wird angeboten bezüglich der Umgestaltung der Schweizer Straße.

Ich frage den Magistrat:

Können die Bürgerinnen und Bürger Sachsenhausens noch einer Schließung der Nebenstraßen entgegenwirken?

Antwort:

Der Magistrat hat im November 2022 eine breite Öffentlichkeitsbeteiligung zur Planung Schweizer Straße und Schweizer Platz durchgeführt. Die Rückmeldungen und Anregungen werden nun in einem Ergebnisdokument zusammengefasst. Dieses wird als Grundlage für das im Jahr 2023 folgende Wettbewerbsverfahren dienen. Wurden im Beteiligungsprozess entsprechende Eingaben von den Teilnehmenden gemacht, werden diese im weiteren Planungsprozess berücksichtigt.

Hinweis:

Die Umgestaltung der Schweizer Straße erfolgt in erster Linie dem gemeinsamen Antrag der Fraktionen von CDU, SPD und GRÜNEN zur Vorlage M 47/19 "Fahrradstadt Frankfurt am Main". Dort heißt es:

"Aufgrund der komplexen Gegebenheiten und dem beengten Straßenquerschnitt soll für die Schweizer Straße ein städtebaulicher Wettbewerb im Jahre 2020 ausgeschrieben werden. Ziel ist es, eine städtebaulich attraktive Lösung zu finden, die die unterschiedlichsten Nutzungsanforderungen betrachtet und hierbei vor allem die Situation für den Radverkehr und die Aufenthaltsqualität für alle Menschen deutlich verbessert. Einschränkungen für den motorisierten Individualverkehr sollen hierbei grundsätzlich in Erwägung gezogen werden, dies gilt sowohl für den ruhenden

Verkehr als auch für die Umwandlung von Fahrspuren, wenn dies im Sinne der Radverkehrsförderung alternativlos erscheint. Bei Neubaumaßnahmen sind die üblichen Maßnahmen zur Gliederung des Straßenraums zu hinterfragen und innovative Ansätze zu prüfen, die eine bedarfsorientierte Führung des Radverkehrs ermöglichen und Konflikte zwischen Fuß-, Rad-, Autoverkehr und anderen Verkehrsarten minimieren."